

ERNST LEITZ GMBH WETZLAR



3154

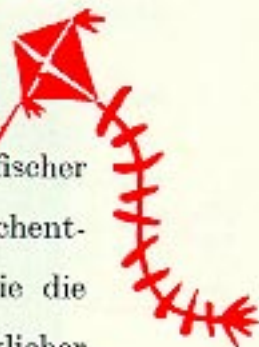
Fotografieren mit

Leica M3



Eine LEICA liegt in Ihren Händen —

Erlauben Sie, daß wir Ihnen Glück wünschen zu dieser Kamera und Sie gleichzeitig um einige Minuten Ihrer Aufmerksamkeit bitten: Mit der LEICA M 3 verfügen Sie über das höchste Potential an fotografischer Leistung, Schnelligkeit und Komfort, das wir als Spezialisten für hochentwickelte optische Präzisionsgeräte bieten können. Eine Kamera wie die LEICA entsteht nicht von heute auf morgen. Sie vereinigt in glücklicher Weise die Erfahrungen einer langen Tradition im wissenschaftlichen [Instrumentenbau mit den letzten Erkenntnissen der modernen Optik und hat ihre Reife durch vieltausendfache Erprobungen erhalten, zu denen die fotografische Elite der Welt wesentlich beigetragen hat.





Was Ihnen diese Kamera bietet, mit welcher Präzision sie arbeitet — und noch nach vielen Jahren arbeiten wird, exakt und sicher wie heute — das werden Sie selbst erfahren und erleben.

Als LEICA-Besitzer sind Sie Teilhaber eines universellen fotografischen Systems, das auch die technische und wissenschaftliche Fotografie umfaßt. Im weiteren Sinne gehören dazu auch die bekannten LEITZ-Vergrößerungsgeräte und die LEITZ-Kleinbildprojektoren vom „PRADO“-Typ. Gerade die Möglichkeiten der Projektion werden oft noch viel zu wenig genutzt, denn erst im Projektionsbild, metergroß, leuchtend und greifbar

nahe, werden Ihre Fotos — vor allem aber Ihre Farbaufnahmen — ihre volle Schönheit zeigen können und immer wieder zum faszinierenden Erlebnis werden...

das wir Ihnen recht oft wünschen durch Ihre LEICA.



- 1 Schalthebel für Verschlußaufzug und Filmtransport
- 2 Auslöseknopf
- 3 Bildzähluhr
- 4 Verschluß-Einstellknopf
- 5 Umschalthebel für das Rückspulen des Filmes
- 6 Rote Punktmarkierung der Bajonett-Verriegelung des Objektivs
- 7 Selbstauslöser mit Vorlaufwerk
- 8 Rastknopf der Bajonettwechslung
- 9 Einstellhebel des Objektivs
- 10 Blendenskala des Objektivs
- 11 Schärfentiefskala
- 12 Ausbllekfenster des Entfernungsmessers
- 13 Beleuchtungsfenster des Bildfeldrahmens
- 14 Ausbllekfenster des Suchers
- 15 Rückspulknopf
- 16 Zubehörklemme
- 17 Kontakt für Kolbenblitz
- 18 Kontakt für Röhrenblitz
- 19 Suchereinblick
- 20 a und b: Ösen für Tragriemen
- 21 Verschlußknebel
- 22 Filmmerscheibe
- 23 Stativgewinde
- 24 Abklappbare Rückwand

KURZANLEIT

A. Aufnahme

1. Blende (10) und Verschlußzeit einstellen (4).
2. Motiv im Sucherausschnitt erfassen (Suchereinblick 19).
Objektiv auf bildwichtige Entfernung scharf einstellen (9), also Doppelbild im Meßsucher (19) zur Deckung bringen.
3. Auslösen (2).
4. Filmtransporthebel (1) zweimal schalten: Die LEICA ist bereit zur nächsten Aufnahme.

Achtung: Immer den Objektivdeckel abnehmen! Ausziehbare Objektive bis zum Anschlag verriegeln.

B. Wechseln des Objektivs

1. Rastknopf (8) am Bajonetting der LEICA niederdrücken, Objektiv nach links drehen und herausnehmen.

2. Wechselobjektiv einsetzen — roter Punkt (6) auf roten Punkt neben dem Rastknopf (8) — und bis zum hörbaren Einrasten nach rechts drehen.

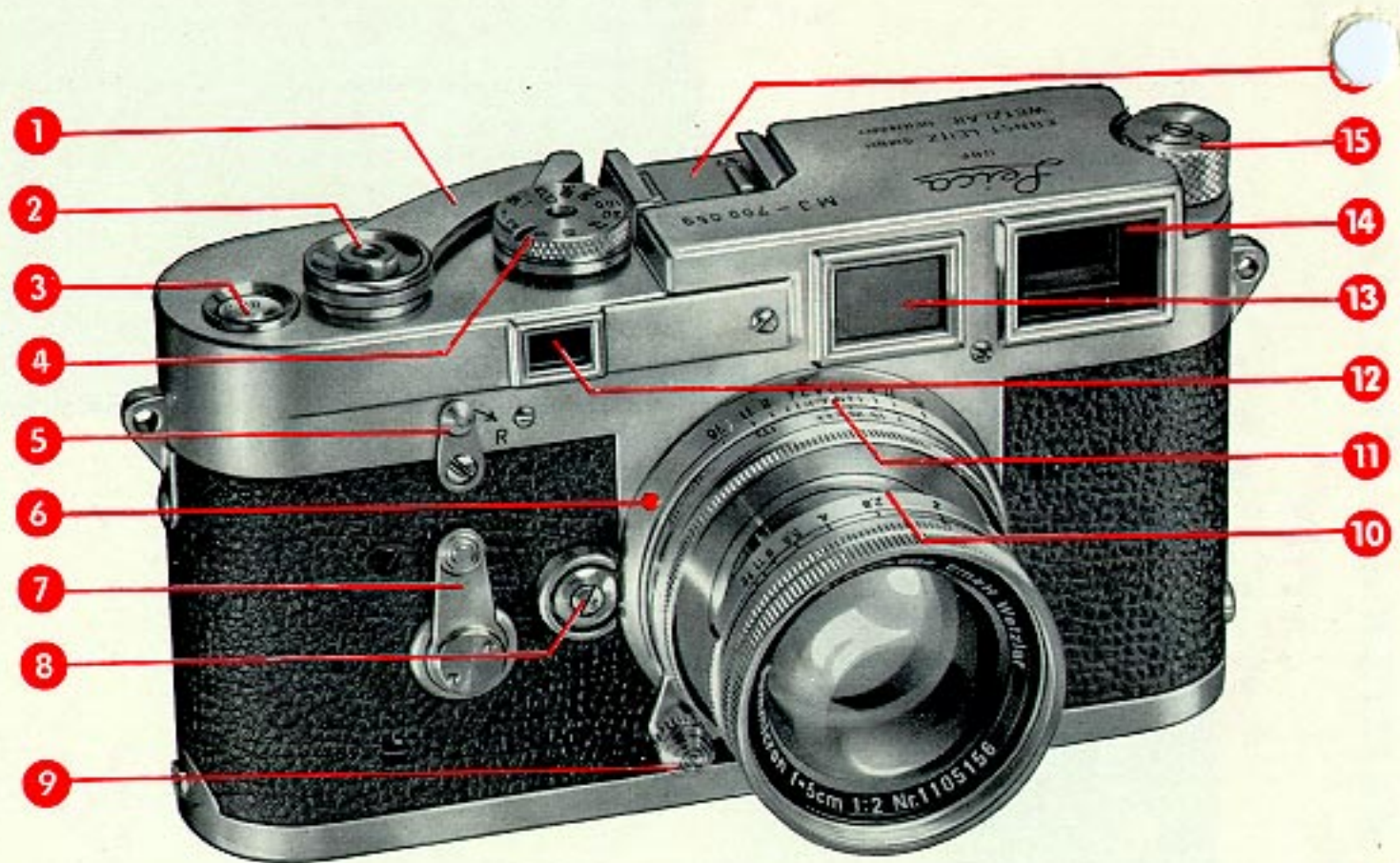
C. Einlegen des Films

1. Bodendeckel abheben, Kamerarückwand aufklappen und Aufwickelspule herausnehmen.
2. Filmanfang unter die Klemmfeder der Aufwickelspule schieben.
3. Filmpatrone (Kassette) und Aufwickelspule in die Kamera einführen. Schemazeichnung beachten (ausführliche Anleitung Seite 30).
4. Kontrollieren, ob Zahnrad für den Filmtransport richtig in die Perforation eingreift, dann Rückwand zuklappen, Bodendeckel aufsetzen und verriegeln.

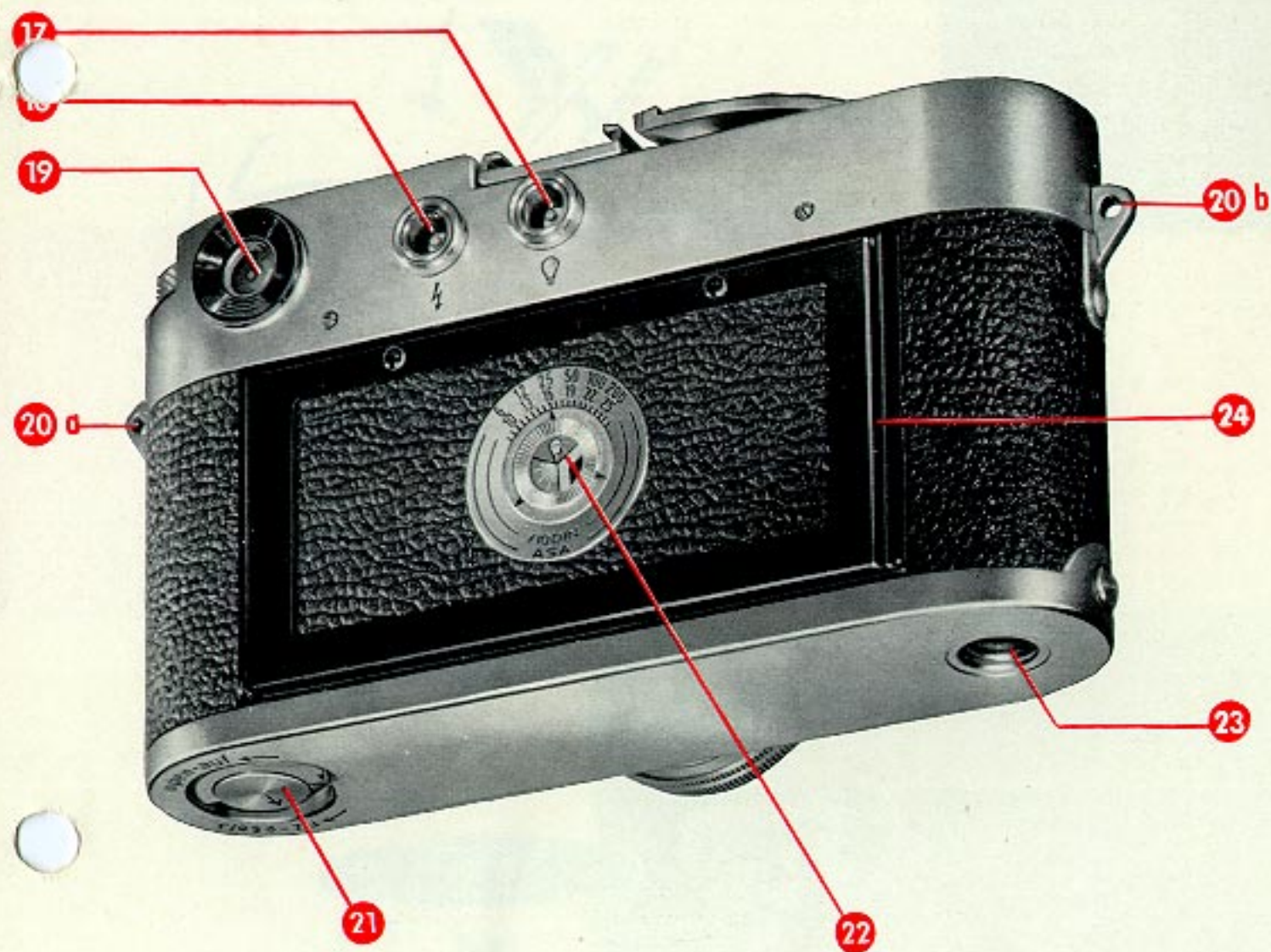
5. Film um 2 Bildbreiten weiterschalten, so daß die Bildzähluhr (3) auf „0“ steht. Die Kamera ist dann aufnahmebereit.
6. Filmart und Filmempfindlichkeit einstellen (22).

D. Herausnehmen des Films

1. Umschalthebel (5) auf „R“ stellen.
2. Rückspulknopf (15) ausziehen und solange in Pfeilrichtung drehen, bis der Film — nach Überwinden eines leichten Widerstandes beim Lösen aus der Aufwickelspule — zurückgespult ist.
3. Bodendeckel abheben und Patrone oder Kassette herausnehmen.



'W'



Die LEICA ist überall in der Welt ein
begehrtes Wertobjekt. Notieren Sie darum
die Nummer der Kamera und der Objektive,
und schreiben Sie uns im Verlustfalle. Wir
konnten schon vielen hundert LEICA-
Besitzern auf diese Weise wieder zu ihrem
Eigentum verhelfen.

Ihr Photohändler:



Liste Photo Nr. 8695

III/54/GY.

Printed in Germany
Brönners Druckerei, Frankfurt a.M.